

Tips

**total.
regional.**

- Denk:Schmiede
- Flugrettungs-Bilanz
- Sprung-Talent
- Tischtennis-Erfolg

total Almtal

Tips präsentiert das Almtal mit den Themen aus der Region.

INNOVATIV

Ein Raum für Vernetzung, Dialog und Beratung im alten Herrenhaus

SCHARNSTEIN. Lange war das ehemalige Herrenhaus Geyerhammer in Alt-Scharnstein ungenutzt. Als „Residenz Geyerhammer“ wird es nun aus seinem Dornröschenschlaf geweckt. Mit der „Denk:Schmiede am Fluss“ entsteht hier auch ein Platz zum Erproben und Entwickeln neuer Ideen.

von DANIELA TÓTH

Die Arbeits- und Lebenswelt vieler Menschen wird heute immer flexibler. Entsprechende kurzfristig mietbare und leistbare Räumlichkeiten – etwa für Workshops oder Jungunternehmen in der Anfangsphase – sind jedoch im ländlichen Raum oft Mangelware. Hier Abhilfe zu schaffen und einen offenen und vielfältig nutzbaren Raum für Vernetzung, Beratung und Dialog zu entwickeln, das ist die Idee hinter dem neu gegründeten Verein Denk:Schmiede.

Ressourcen bündeln

„Wir wollen schöne Räume für die Menschen im Almtal schaffen, die sie für ihre Bedürfnisse nutzen können“, erklärt Eva-Maria Großmayer-Gurney, die Obfrau des Vereins „Denk:Schmiede am Fluss“. Zur Verfügung stehen



Denk:Schmiede-Obfrau Eva-Maria Großmayer-Gurney lädt zum Mitgestalten und Mitmachen ein.

Foto: Tóth

unter anderem Beratungs- und Besprechungszimmer, aber auch ruhiges Arbeiten, Vorträge oder Veranstaltungen sind möglich. Durch die gemeinsame Nutzung und Bündelung der Ressourcen bleibt man flexibel und kostengünstig. Gleichzeitig ermöglicht dieser Ansatz das Aufeinandertreffen von verschiedensten Ideen, aus

denen dann wieder neue Projekte entstehen können.

„Schmieden“ von Projekten und Ideen

Der Name Denk:Schmiede verweist auf die Geschichte des Herrenhauses Geyerhammer – und damit die historische Stärke Scharnsteins als Sensenschmie-

de-Zentrum. „Außerdem bedeutet Schmieden ja auch Gestalten und Formen: Die Denk:Schmiede soll an die Bedürfnisse der Menschen im Almtal anpassbar sein. Diese Breite und Offenheit ist uns wichtig“, erklärt Eva-Maria Großmayer-Gurney.

Einladung an „Mitentwickler“

Vieles am Projekt ist daher noch nicht in Stein gemeißelt. Wer mithelfen will, ein tragfähiges und umsetzungsfähiges Konzept zu entwickeln, der kann dies bei drei Workshops tun. Interessierte aus den unterschiedlichsten Bereichen sind eingeladen, sich Gedanken über die Frage zu machen: „Wie kann die Denk:Schmiede ein für das gesamte Almtal öffentlich zugänglicher Ort werden und sich langfristig und unabhängig als Freiraum für Vernetzung, Innovation, Beratung und Bürgerengagement etablieren?“

Start ist am Montag, 29. April, von 18 bis 21.30 Uhr in der Denk:Schmiede. Weitere Termine sind für Mittwoch, 22. Mai (14 bis 18 Uhr), und Dienstag, 25. Juni (18 bis 21.30 Uhr) geplant. Anmeldungen sind bis 22. April per Mail an leitung@denkschmiede.at oder telefonisch bei Eva-Maria Großmayer-Gurney möglich (0681/20260200). ■

TRAUNKREIS VET CLINIC

Am PULS der Zeit *Rund um die Uhr um die Gesundheit ihres Pferdes bemüht*

- Mobiles digitales Röntgen mit Sofortbildbeurteilung
- Moderne Ultraschalldiagnostik
- Mobile Zahnbehandlungen
- Softlaser, Endoskopie,...
- FEI- Official Vet, Turnierbetreuung (national & international)
- Homöopathie (Charlotte Schlenker, Vet-Homöopathin)
- Notfalldienst 0-24 h, auch Sonn- & Feiertage
- Flexible Terminvereinbarung

Karin Himmelmayer, Tierärztin in Wartberg /Kr. : 07587/7077
Barbara & Markus Königshofer, Tierärzte in Pettenbach : 07586/20708

www.vetclinic.at

KULTURGUT

Blasmusik, die Besucher begeistert: Frühjahrskonzerte entlang der Alm

ALMTAL. Blasmusikklänge landauf, landab – in diesen Wochen haben viele Musikvereine ihre Frühjahrskonzerte. Tips hat den Überblick, was sich in den Almtal-Gemeinden tut.

Gerade erst ist die Bezirksauscheidung zur Wahl zur beliebtesten Musikkapelle zu Ende gegangen und die Bezirkssieger gehen in die Landeswahl. In diese „heiße“ Phase fällt auch bei vielen Musikkapellen die Zeit der Vorbereitung auf ein Konzert oder die Konzertwertungen des Blasmusikverbandes. Proben, proben und nochmal proben heißt es für die Musiker und die Konzert-Besucher haben die freie Wahl. ■



Vielorts wird in den nächsten Wochen konzertiert, Frühjahrskonzerte haben Hochsaison.

Foto: Tips

TMK Bad Wimsbach-Neydharting

Sa., 30. März, 19.30 Uhr,
Frühjahrskonzert, Saal der VS

Musikverein Eberstalzell

So., 31. März, 15 Uhr,
Frühjahrskonzert, Turnsaal der NMS

Musikverein Kirchham

Sa., 13. April, 20 Uhr
Frühjahrskonzert, Mehrzweckhalle

Stadtkapelle Laakirchen

Sa., 27. April, 20 Uhr
Frühjahrskonzert, Steyrermühl ALFA

MM Scharnstein-Redtenbacher

So., 21. April, 20 Uhr
Osterkonzert, NMS Scharnstein

MV Siebenbürger Vorchdorf

Sa., 6. April, 20 Uhr
Frühjahrskonzert „Fire & Ice“, Sporthalle

Musikverein Steinbach am Ziehberg

Sa., 13. April, 20 Uhr
Frühjahrskonzert, Mehrzwecksaal

Musikverein Steinerkirchen

Sa., 13. April, 20 Uhr
Gemeinschaftskonzert mit Kepler
Blasorchester, Bauhofhalle

Vorchdorfer Böhmisches

Sa., 13. April, 19 Uhr
Jubiläumskonzert, GH Ziegelböck

Konzertwertungsspiele:

Bezirk Gmunden: So., 31. März,
Kitzmantelfabrik Vorchdorf

Bezirk Kirchdorf: Sa., 6. April,
Freizeitpark Micheldorf

Bezirk Wels: Sa., 6. u. So., 7. April,
VZ Gunskirchen

www.salon-kohler.at

HAARE AIRBRUSH MAKE UP



4653 Eberstalzell

Hauptstraße 6

Telefon 07241 / 55 77

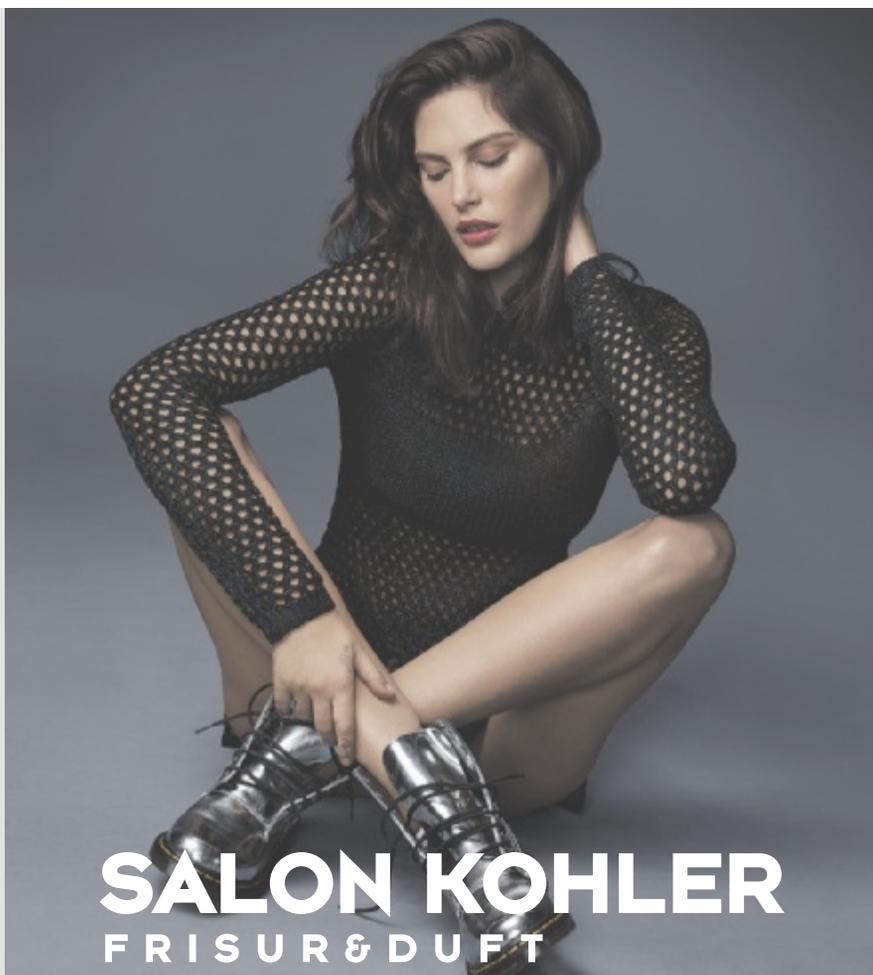
4655 Vorchdorf

Schlossplatz 9

Telefon 07614 / 62 32

SALON KOHLER

FRISUR & DUFT



BILANZ

Über tausend Einsätze im ersten Jahr für Rettungsheli Martin 3

SCHARNSTEIN. Vor fast genau einem Jahr wurde nach langen und schwierigen Verhandlungen der Flugrettungsstützpunkt mit dem Notarzthelikopter Martin 3 der Heli Austria GmbH eröffnet.

Ein Jahr später ziehen die Organisatoren stolz Bilanz. Über tausendmal waren die fliegenden Helfer unterwegs. Bei vier von zehn Einsätzen handelte es sich um chirurgische Notfälle – vom schweren Verkehrsunfall über Arbeitsunfälle bis zu Sport- und Freizeitverletzungen. Der Rest entfiel auf „konservative“ Notfälle, von der Neurologie bis zur Gynäkologie.

50 Tuaeinsätze und elf Tauchunfälle

In 50 Fällen war eine Taubergung erforderlich, zumeist ging es um die Bergung von Verletzten aus alpinen und hochalpinen Gebirgslagen. Elfmal mussten die Retter bei Tauchunfällen aktiv werden. Hier ist besonders rasches Handeln gefragt: Die betroffenen Personen müssen so schnell wie möglich zur weiteren Versorgung in spezielle Druckkammern geflogen werden. Diese Druckkammern



Heli-Team (v.l.): Notarzt Dr. Boris Buck, Retter Gernot Halbwirth, Pilot Helmut Hartl

für Tauchunfälle befinden sich zum größten Teil im benachbarten Bayern (Traunstein, Murnau, München und Regensburg). Nur dort ist eine schnellstmögliche Versorgung der Patienten in den Spezialzentren gewährleistet.

„Diese tausend Einsätze wurden trotz Steigerung der Einsatzzahlen des ÖAMTC Christopherus 10 für das Jahr 2018 in Oberösterreich und den angrenzenden Bundesländern Salzburg, Steiermark und Niederösterreich durch das Team von Martin 3 zusätzlich übernommen und sehr oft lebensrettend für die Patienten ausgeführt“, betont der leitende Notarzt Dr. Boris Buck. Ein we-

sentlicher Baustein in der erfolgreichen Arbeit sei die gute Zusammenarbeit mit den lokalen Rettungsdiensten, Polizei, Feuerwehr und Bergrettung sowie mit der Bevölkerung.

Planung für den neuen Hangar fast abgeschlossen

Die hohen Einsatzzahlen würden die Notwendigkeit des Notarzthe-

Diese Zahlen zeigen eindeutig die Notwendigkeit des NAH Martin 3 im Bereich des Salzkammergutes.

DR. BORIS BUCK



Umfangreiche Ausstattung Fotos: Sommer

lis Martin 3 im Bereich des Salzkammergutes zeigen, ist Buck überzeugt. „Um weiterhin unsere Arbeit in diesem Flugrettungsstützpunkt reibungslos durchführen zu können, ist der Bau eines neuen Hangars samt Aufenthaltsräumen für die Crew des Martin 3 am Flugplatz Scharnstein für heuer in der Endplanungsphase. Sowohl von der Gemeinde

Scharnstein als auch von der Bevölkerung gibt es keinerlei Beschwerden gegen dieses Vorhaben!“, so Buck. ■



Ist Ihre Heizung schon fit für die nächste Saison?

RBS Rettenbacher - Bindl Brennerservice

Der Spezialist in Ihrer Nähe für:

- ° ÖL- UND GASBRENNER
- ° GASGERÄTE
- ° REGELUNGSTECHNIK
- ° G10-GASÜBERPRÜFUNG

Wir sind 365 Tage für Sie da!

Kontaktieren Sie uns einfach:

[R.] 0650 96 23 006 [B.] 0664 91 70 027

✉ rb.service@a1.net



Scharzenberger GmbH

Seit 1882

Riesige Produktauswahl bei Dirndl und Lederhosen | Trachtenbekleidung für Damen, Herren & Kinder | Alles für den Jäger | großes Lager | Gartenmöbel | Souvenirs
Viele Set-Angebote | Hauseigene Schneiderei & Schusterwerkstatt

Scharzenberger. Tracht auf gutem Haufe.

Wir freuen uns, Sie in unserem Geschäft begrüßen zu dürfen.

Scharzenberger GmbH
In der Thann 7
4644 Scharnstein
T +43 (0)7615 7383
E jagdbekleidung@scharzenberger.at
W www.scharzenberger.at



NATUR

Frühling in der Grüne Erde-Welt: Alles blüht und wächst

PETTENBACH. Wiesenblumen, Wildkräuter, Gartenpflanzen und Sträucher: Wenn der Frühling einzieht im Land, gibt es in der Grüne Erde-Welt besonders viel zu entdecken.

Die Verbindung von Mensch und Natur hautnah erleben – das kann man seit September letzten Jahres in der Grüne Erde-Welt im malerischen Almtal. Mitten in der unberührten Natur zeigt der oberösterreichische Öko-Pionier auf 9.000 Quadratmetern, wie man nachhaltig lebt: Genussvoll schickt die Grüne Erde die Besucher auf eine sinnliche Reise von den Naturmaterialien wie Schafwolle, Yakhaar oder Baumwolle bis zur fertig eingerichteten Möbelausstellung mit Store und einer japanisch inspirierten Schlafwelt.

Ostern in der Grüne Erde-Welt

An zwei Wochenenden im April (12. und 13. April sowie 19. und 20. April) lädt die Grüne Erde-Welt zum vegetarischen Osterfrühstück mit selbstangebautem Gemüse ein. Nach Herzenslust kann nach Ostergestecken, Strauchwerk für den Osterstrauch und Osterdekorationen



Erleben Sie Ostern im Almtal.

Alle Fotos: Grüne Erde GmbH

geschmökert werden. Ein Highlight für die Kleinen: Während der Osterferien erleben Kinder im Volksschulalter fachlich fundierte Inhalte zum Thema Natur im Rahmen des Gratis-Ferienprogramms in der Grüne Erde-Welt: Am 16. April von 9.30 bis 12 Uhr bei „Naturschauspiel on Tour“ – Mission Insekten und am 17. und 18. April von 9.30 bis 10.30 Uhr beim Workshop „Ist der Osterhase ein Kaninchen?“.

Die Erwachsenen erweitern ihr Wissen über Wildkräuter bei der Oster-Kräuterwanderung am 16. und 18. April (Beginn: 10.30 Uhr bzw. 13 Uhr).

Natürliches für den Garten vom Experten

Jetzt im Frühling, wenn alles sprießt und gedeiht, wird die Grüne Erde-Welt zur Inspirationsquelle für biologisches Gärtnern: An zwei Wochenenden im Mai (3. und 4. Mai sowie 10. und 11. Mai, ganztägig von 9.30 bis 18 Uhr) bietet der Gartenmarkt Jungpflanzen, Samen, Gartenbedarf und Dekorationsartikel. Bei Fachvorträgen zum Thema Garten erfährt man Tipps und Tricks fürs eigene grüne Reich. Auch für Kinder gibt es an diesen beiden Wochenenden viel Natur zu entdecken.



Alles blüht und wächst.

Die Natur entdecken mit Führungen

Wer mehr über die Grüne Erde erfahren möchte, dem bietet sich die Möglichkeit einer geführten Entdeckungstour durch die Grüne Erde-Welt. Von den Glashäusern bis zur Produktion geben Tour-Begleiter Einblicke ins Herz von Grüne Erde. Neu ab April: Drei spannende Themenführungen in der Grüne Erde-Welt tauchen tiefer in die Natur ein: Bei der Führung „Lebensräume im Jahreskreis“ (Start: 14 Uhr, freitags) stehen Tiere und Pflanzen rund um die Grüne Erde-Welt im Mittelpunkt. „Wald im Jahreskreis“ (Start: 9.30 Uhr, samstags) widmet sich ganz dem Thema Wald. Alles über Kräuter, deren Wirkung und Anwendung erfährt man bei der Führung „Kräuter im Jahreskreis“ (Start: 14 Uhr, samstags). Mehr Informationen zu den Veranstaltungen (Anmeldung, Details, eventuelle Programmänderungen) und Termine für die Führungen unter: www.grueneerde.com/veranstaltungen ■ Anzeige



Gartenmarkt: Inspiration für biologisches Gärtnern

Grüne Erde

Grüne Erde-Welt im Almtal

Hinterbergstraße 4, Steinfeld, 4643 Pettenbach
Tel.: +437615/313800
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 9.30–18 Uhr,
sonn- & feiertags geschlossen

LEBENSILFHE OÖ

Alois Schober: „Eine Aufgabe, die so wahnsinnig viel zurückgibt“

SCHARNSTEIN/PETTENBACH. Seit rund 40 Jahren ist Alois Schober für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung in der Region aktiv. Der 75-jährige Obmann der Arbeitsgruppe Almtal der Lebenshilfe OÖ ist nun auf der Suche nach einem Nachfolger.

Vor 40 Jahren gab es im Almtal noch keine Beschäftigungsplätze für Menschen mit Beeinträchtigung. Der damalige Gemeindevorstand von Scharnstein nahm sich der Sache an und bald darauf war Alois Schober erster Obmann der Arbeitsgruppe Almtal des Vereins Lebenshilfe OÖ. Er begleitete den Kauf der sogenannten Kersch-



Alois Schober (l.) schätzt das gemeinsame Musizieren mit Klienten.

genliegenschaft für den Bau einer Werkstätte, dann den Bau einer Lebenshilfe-Werkstätte in Pettenbach und zuletzt den Um- und Zubau einer Wohneinrichtung für Menschen mit Beeinträchtigung

in Scharnstein. Was ihn bei diesen fordernden Aufgaben stärkte, waren die Freude und die Dankbarkeit der Menschen mit Beeinträchtigung. „Es kommt so viel Freude und Erfüllung zurück. Ihre liebe-

volle Art, ihre Begeisterung und ihre Großzügigkeit – davon habe ich immer profitiert“, so Schober.

Nachfolger gesucht

Über 140 Vereinsmitglieder und neben Schober acht weitere Funktionäre begleiten in der Region Almtal rund 75 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung und sind Arbeitgeber für rund 50 Mitarbeiter. Für den weiteren Weg sucht der 75-jährige Scharnsteiner eine jüngere Person mit Initiative, die ihn nach und nach als Obmann ablöst. „Die Mannschaft ist da, es fehlt nur der Kopf“, so Schober. Ihm ist eine ordentliche Übergabe wichtig. Wenn sich ein Jüngerer findet, ist er gerne bereit, auch weiter Teil des Teams zu bleiben. ■

Foto: Lebenshilfe Oberösterreich

Saisonstart Schmankerlmarkt in Laakirchen



In geselliger Runde können die regionalen Schmankerl direkt vor Ort probiert werden.

LAAKIRCHEN. Mit noch mehr Auswahl an regionalen frischen Produkten startet am Montag, 1. April, der „Schmankerlmarkt“ am Vorplatz des Generationenzentrums Danzermühl in die neue Saison. Direktvermarkter bieten von 16 bis 20 Uhr Köstlichkeiten wie Steckerlfische, Bratwürste, Essigwurst, frische Wurst- und Fleischwaren, Spezialitäten vom Lamm (von Lammburger bis frisches Lammfleisch), Schaf- und Zie-

genkäse, Kuchen, Most, Wein, Pofesen, Bauernkräpfen und vieles mehr an! Die Gaumenfreuden können im geselligen Rahmen direkt vor Ort probiert oder natürlich mit nach Hause genommen werden. Anzeige

Termine

1. April, 6. Mai
3. Juni, 1. Juli
12. August, 2. September
Infos unter www.laakirchen.at

Die FAIRSORGT GmbH
nimmt zum sofortigen
Eintritt einen
Lehrling als



Bürokauffrau/-mann oder Versicherungskauffrau/-mann

in 4643 Pettenbach auf. Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre (bei normaler Lehrzeit). Die Möglichkeit zur Lehre mit Matura und Ausbildung über Stiftung wird geboten. Wir bieten eine praxisorientierte und kaufmännische Ausbildung mit anspruchsvoller und interessanter Tätigkeit an.

Was wir erwarten:

- freundliches und kompetentes Auftreten
- EDV-Office Kenntnisse und schnelle Auffassungsgabe
- sehr gute Schul- und Allgemeinbildung
- Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung
- Interesse für die KundInnenberatung, Verkauf und Vertrieb
- Engagement, Eigenverantwortung und Motivation

Überbezahlung von € 100,- über die Kollektivvertragsentlohnung!
Gerne geben wir auch Schulabbrechern/innen eine Chance.

Falls wir dein Interesse geweckt haben, dann **bewirb dich per E-Mail (office@fairsorgt.eu)** mit deinen aussagekräftigen Unterlagen!



Foto: FF Scharnstein

Gemeinsam für die Sicherheit der Scharnsteiner Bevölkerung im Einsatz

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Feuerwehren ziehen gemeinsam Bilanz

SCHARNSTEIN. Seit den 60er Jahren halten die drei Feuerwehren des Pflichtbereichs Scharnstein ihre Jahreshauptversammlung gemeinsam ab.

Die Feuerwehren Bäckerberg, Scharnstein und Viechtwang präsentierten ihre beachtliche Bilanz für das Jahr 2018. Einsatzmäßig war es wieder ein Rekordjahr, so der Tenor bei der Jahreshauptversammlung der Scharnsteiner Feuerwehren im Festsaal der Landesmusikschule. Derzeit sorgen 121 aktive Feuerwehrmänner und 18 Kameraden der Reserve für die Sicherheit der Gemeindebevölkerung. Sie leisteten bei

407 Einsätzen insgesamt 2.950 Einsatzstunden. Damit rangiert der Pflichtbereich Scharnstein im vordersten Drittel des Bezirkes Gmunden. Die Einsatzfähigkeit teilte sich auf in 38 Brandeinsätze und 368 Technische Einsätze. Im Durchschnitt befand sich alle 1,1 Tage eine Feuerwehr im Einsatz.

Erfolgreiche Jugendarbeit

Großer Wert wurde auch auf die Ausbildung gelegt, zahlreiche Leistungsabzeichen wurden im Rahmen der Weiterbildung erworben. Besonders die Jugendgruppen freuen sich über Zuwachs. Derzeit sind 31 Kinder und Jugendliche aktiv und mit viel Freude dabei. ■

JUGEND

Streetworker unterwegs

VORCHDORF. Die Streetworker aus Gmunden sind seit einigen Wochen an jedem dritten Montag im Monat in der Marktgemeinde Vorchdorf unterwegs und zusätzlich auch im Jugendzentrum Juz4YOU ab 16 Uhr anzutreffen. Die drei Streetworker sind bei Bedarf auch telefonisch erreichbar (Sonja: 0699/17775188, Sabine: 0699/17775085, Max: 0699/17775084). ■

WILDPARK GRÜNAU

Wildschwein-Marke

GRÜNAU. Am Freitag, 29. März kommen im Wildpark Briefmarkensammler auf ihre Kosten. Zum Erstausbabetag der Sonder-

marke „Wildschwein“ gibt es von 10 bis 14 Uhr ein Sonderpostamt, wo die Marke samt Sonderstempel erhältlich ist. ■

schuhschuh
kleine füsse
grosse füsse

Der Frühling kann kommen

10 000 Paar Kinderschuhe zu Outletpreisen

- Lauflernschuhe
- modische Ballerinas
- u.v.m.

Kinder
Damen
Herren
Textil

www.schuhschuh.at

Tel. 07612 77376 83 | Mo-Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Cumberlandstrasse 64 | 12.30 - 17.30 Uhr
4810 Gmunden | Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Holen Sie sich Ihren umweltfreundlichen Strom aus dem Almtal

Ökostrom

aus Almtaler Wasserkraft

Treuebonus
Gratisstrom!

100%
erneuerbare
Energie!

www.KFD.at

Ihr Stromprodukt jetzt ONLINE anfordern!

K.u.F. Drack GmbH & Co KG | Altau | 07615-2214-0 | office@kfd.at



Fastenkrippe Karl Vorderderfler aus Steinbach am Ziehberg hat eine besondere Leidenschaft. Er baute bereits über 60 Krippen, jede davon ist ein künstlerisches Einzelstück. Für die Osterzeit hat er eine ganz besondere Rarität – eine Krippe, die das Geschehen in der Karwoche abbildet. Er hält auch immer wieder Krippenbaukurse für Interessierte ab. Foto: Karl Vorderderfler

ALMTALBAHN

Zukunft der Bahn

ALMTAL. Politiker und ÖBB verhandeln derzeit über einen neuen, bundesweiten Verkehrs-dienstevertrag – darunter fällt auch die 43 Kilometer lange Lokalbahn Wels-Grünau. Die aktuelle Vereinbarung zwischen Land und ÖBB läuft Ende 2019 aus.



Ab 2020 soll der neue Verkehrs-dienstevertrag gelten, er betrifft auch die Almtalbahn. Foto: Bimlinger

Pettenbachs Vizebürgermeisterin Sigrid Grubmair, die Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft „Zukunftsfahrplan Almtalbahn“, glaubt, dass das derzeitige Angebot erhalten bleiben wird. In der Arbeitsgemeinschaft haben sich Politiker und Unternehmer der Region sowie die EU-LEADER-Regionen Traunstein, LEWEL und Alpenvorland zusammengeschlossen, um Ideen für einen langfristigen Bestand der Almtalbahn zu erarbeiten.

Die dabei entwickelten Verbesserungsvorschläge werden noch heuer der Öffentlichkeit vorgestellt. Einig sind sich die Beteiligten darin, dass die Bahn schneller werden muss. Ansonsten würden die Fahrgastzahlen noch weiter sinken, was letztlich das Ende der Bahnverbindung bedeuten würde. ■

Sie machen bald weniger, denn:

Drei macht mehr.

Fernseher um 0€ bei Neuanschaffung zum Tarif EasyNet XXL mit Mindestvertragsdauer.

Details: www.drei.at/dreimachtmehr

Drei. Macht's einfach.

Fernseher solange der Vorrat reicht. Drei TV 6 Monate gratis bei Neuanschaffung auf Ihrem Samsung Smart-TV (danach 7,90€ pro Monat / monatlich kündbar).



Gratis TV-Gerät

dazu:
6 Monate
kostenlos
Drei TV



SORGENFREIE TELEKOMMUNIKATION

Hauptstraße 23/1, 4644 Scharnstein

Tel. 0699 125 47 462 oder 0699 104 00 432 office@meinetelewelt.at

meine Telewelt

www.meinetelewelt.at





Die Landjugend Eberstallzell hat Dorfverband.

Foto: U

LANDJUGEND

Dorfverband bewiesen

EBERSTALLZELL. Die Landjugend-Ortsgruppe ist eine „Landjugend mit Dorfverband“. Man hat von der Landesorganisation die entsprechende Tafel verliehen bekommen. Mit der „Brauchtumskarte“ begaben sich die Jugendlichen auf den Weg zum Dorfverband und wollten dabei Traditionen neu aufleben lassen. Dabei haben die Landjugendli-

chen nicht nur an Aktionen der Landes-Landjugend teilgenommen (wie an der Veranstaltung „Berg-Event“), sondern auch eigene Projekte zu einem Jahresthema durchgeführt und gemeinsam Brauchtum „gelebt“. In der Landjugend Eberstallzell wurden Adventkränze gebunden, ein Maibaum aufgestellt oder man traf sich zum Eierpecken. ■

GEBÄCK

Beliebte Fastenbeugerl

STEINERKIRCHEN. In der Bäckerei Baumgartner werden die traditionellen Fastenbeugerl nach einem alten Rezept hergestellt. In viel Handarbeit wird der Teig zu Ringen geformt, dann gekocht, in eine Lauge getaucht, gebacken und zum Schluss mit Salz bestreut. So wird das Gebäck, wie für ein echtes Fastenbeugerl typisch, außen schön resch und innen weich. „Einige Kunden

nehmen das Gebäck sogar als Mitbringsel auf Reisen mit, weil es einen besonderen Heimatbezug hat und sehr gut schmeckt“, berichtet die Chefin Friederike Baumgartner. ■ Anzeige

Am Süßenberg 1
4652 Steinerkirchen
Telefon: 07241/2228
office@baumgartner-baeckerei.at
www.baumgartner-baeckerei.at



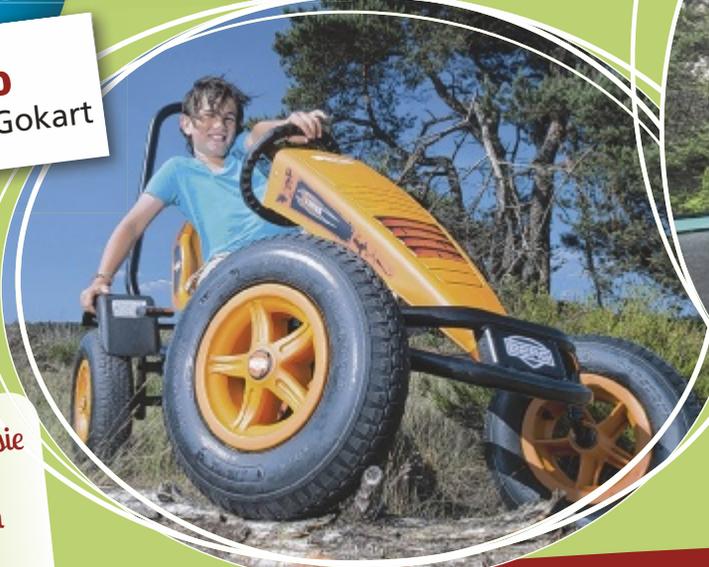
Schmackhaftes Saisongebäck: die Fastenbeugerl aus dem Hause Baumgartner

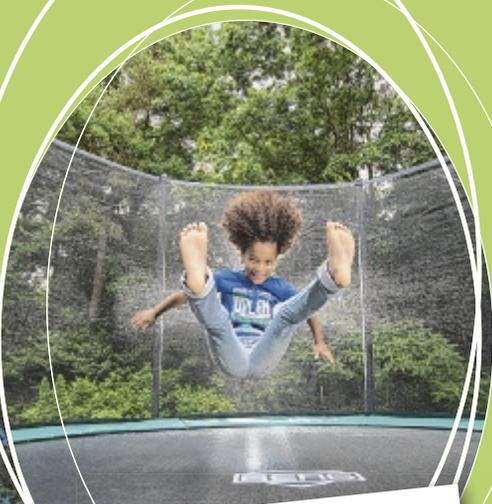


OSTERHASENAKTION

-10%
auf alle Berg Gokart







-15%
auf alle Berg Champion Trampoline

Bitte berücksichtigen sie bei Bestellware für den Osterhasen ca. 10 Werktage!

Scharnsteiner Straße 12, A-4643 Pettenbach
Telefon: 07586/60460-33, Fax: DW 30, E-Mail: baumarkt@staudinger-bau.at
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
www.baumarkt-staudinger.at



BAUEN • WOHNEN • RENOVIEREN

Angebot gültig bis 20.4.2019.

PORTRAIT Viechtwanger macht große Sprünge

SCHARNSTEIN. Titel scheint er fast aus dem Ärmel zu schütteln: Nach einer außerordentlich erfolgreichen Vorjahressaison holte sich der Viechtwanger Leichtathlet Leo Lasch erst kürzlich den U20-Staatsmeistertitel im Dreisprung – und das trotz anstehender Matura.



Foto: GDA Pictures/IOC

Mehrfach schaffte Leo Lasch im Vorjahr Sprünge über mehr als sieben Meter.

Leo Lasch macht gern große Sprünge – und zwar im wahren Sinn des Wortes: Gleich dreimal schaffte der Zehnkämpfer im Vorjahr, mit erst 16 Jahren, im Weitsprung mehr als sieben Meter. Dies lasse schon heute große olympische Möglichkeiten erahnen, ist sein langjähriger Betreuer, der mehrfache Zehnkampf-Olympionike Georg Werther, überzeugt. Für Lasch selbst steht aktuell die Matura

am BG Kirchdorf im Fokus, die vorwissenschaftliche Arbeit hat er bereits positiv absolviert. Danach hofft er auf Aufnahme in den Heeressport. Die Chancen dafür stehen gut: Immerhin errang der Viechtwanger im Vorjahr sechs Staats- und österreichische Titel bei U18-Meis-

terschaften, schaffte die Qualifikation für die Junioren-EM in Győr und konnte sogar an den Olympischen Jugendspielen in Buenos Aires teilnehmen. Hier erzielte der Zehnkämpfer unter der auf Weitsprung spezialisierten Konkurrenz aus fünf Kontinenten den hervorragenden elften

Platz im Weitsprung. Für heuer strebt Leo Lasch die Teilnahme an der U20-EM in Schweden an, das große Ziel für 2020 ist die Teilnahme an der U20-WM in Nairobi.

Basketball und Skifahren als Ausgleich

Dafür steht, neben der Maturavorbereitung, auch aktuell viel Training auf dem Programm – und zum Ausgleich Basketball und Skifahren, wie Lasch schmunzelnd erklärt. Seinen Erfolg verdankt er, neben Talent und Einsatz, auch der Unterstützung seiner Schule, wie der 17-Jährige betont: „Die gute Kooperation macht Leistungen und Trainingsumfänge möglich, wie sie sonst nur Sport-BORG-Schüler in den Landeshauptstädten verwirklichen können.“ ■

WOLFÜHLEN
bedeutet, sich zuhause wie in der Natur zu fühlen!

Samstag, 04. Mai 2019
Tag des Fertighauses
ab 10:00 Uhr

www.wolfhaus.at

Bio
ÖLE UND ESSIGE

AUS KONTROLLIERT BIOLOGISCHEM LANDBAU

Ausgezeichnet mit dem Ölkaiser 2019 für das beste Hanföl

+ Gold für Senföl
+ Silber für Raps- und Leindotteröl

Kostbares vom **SCHLATTBAUERNGUT**
mit der Natur im Einklang

Überzeugen auch Sie sich von unseren Produkten. Besuchen Sie uns im Hofladen oder auf unserer Website. Wir freuen uns auf Sie.

Schlattbauerngut | 4551 Ried im Traunkreis | www.schlattbauerngut.at



Zauberflöte Die Schüler der 4a und der 4b der Volksschule Eberstallzell durften einen Tag nach dem Opernball in der Wiener Staatsoper die „Kinder-Zauberflöte“ miterleben. Schon mal in Wien wurde auch noch die Ausstellung im Naturhistorischen Museum und der Stephansdom besichtigt. Foto: VS



Gesundes Obst aus dem Garten Hans Holzinger informiert auf Einladung der Agenda 21 – Projektgruppe Natur & Leben Scharnstein am Samstag, 6. April, über Pflanzung, Pflege und biologischen Pflanzenschutz von Obstbäumen, Beerensträuchern, Hecken und Ziersträuchern. Treffpunkt: 13.30 Uhr am Kirchenplatz. Anmeldung bis 1. April: Marktgemeindeamt Scharnstein (Cornelia Holzinger: 07615-2255-36, cornelia.holzinger@scharnstein.ooe.gv.at) Foto: Maria Pühringer



Johann Sieberer

Foto: Verein

FISCHEREIVEREIN Wechsel an der Spitze

ALMTAL. Bei der Jahreshauptversammlung des Fischereiverains Almtal legte Gründungsobmann Berthold Stribl nach fast vier Jahrzehnten sein Amt zurück. Zu seinem Nachfolger wurde Johann Sieberer gewählt. Auch der gesamte Vereinsvorstand wurde verjüngt. Sieberer dankte Stribl in launigen Worten für seine Leistungen und die langjährige Arbeit. Er betonte die Wichtigkeit des neuen Bewirtschaftungskonzepts für den Almfluss, wo der Verein eine zehn Kilometer lange Strecke zum Fliegenfischen bewirtschaftet, und kündigte eine forcierte Jugendarbeit an. Bei der Versammlung wurden weiters langjährige Mitglieder geehrt, darunter Karl Maier, Fritz Herzog und Christian Schindling. ■

.. we machine solutions



Wir suchen **SIE!**

- Elektrotechniker/in
- Hydrauliker/in
- Servicetechniker/in
- Maschinenbautechniker/in
- Facharbeiter/in Rundschleifen

**Bitte richten Sie Ihre
Bewerbung an:**

Weingärtner Maschinenbau GmbH
4656 Kirchham 29

Frau Sabine Katzinger
+43 (0) 7619 2103 528
job@weingartner.com



Weingärtner Maschinenbau

Seit mehr als 50 Jahren vertrauen namhafte Unternehmen aus unterschiedlichsten Märkten auf Technologie aus dem Haus Weingärtner Maschinenbau. Denn wir bauen nicht einfach Werkzeugmaschinen, für die Energie-, Öl- und Gas-, Kunststoff-, Luftfahrtindustrie und Schwerzerspannung, sondern wir entwickeln Lösungen für unsere Kunden. Deswegen heisst unser Leitspruch auch „we machine solutions“.

Details zu den ausgeschriebenen Positionen finden Sie auf unserer Homepage:

www.weingartner.com

UMWELTSCHUTZ

Gelbe Pfeile markieren Müll

VORCHDORF. 200 „Müllpfeile“ zeigen derzeit entlang der Gmundner Straße, wie viel Abfall neben der Straße liegt. Die in Vorchdorf schon zum dritten Mal durchgeführte Aktion soll auf den Müll aufmerksam machen, der von vielen gedankenlos am Straßenrand entsorgt wird.

So wie in den Vorjahren packte die Jugend der Wasserrettung Vorchdorf tatkräftig beim Aufstellen an. Die Pfeile und dazugehörige Banner wurden vom Bezirksabfallverband Gmunden zur Verfügung gestellt.

Flurreinigungsaktion

Die Pfeile bleiben bis zur Flurreinigungsaktion am Samstag, 6. April, stehen. Umweltausschuss-Obmann Norbert Ellinger lädt



Mit 200 Müllpfeilen wurden Umweltsünden neben der Straße sichtbar gemacht.

alle Gemeindeglieder dazu ein: „Die kleinen und großen Müllsammler leisten alljährlich einen großen Beitrag für eine saubere Landschaft. Es würde mich freuen, wenn auch heuer wieder viele Vorchdorfer mittun! Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Bauhof Vorchdorf.“ ■



Die Gmundner Straße ist mit Pfeilen gesäumt. Fotos: Marktgem. Vorchdorf/Umweltaussch.

ERWEITERUNG

Heuer eigenes Biologicum für Jugendliche

GRÜNAU. Das herbstliche Biologicum Almtal wird heuer erstmals um ein Junior Biologicum ergänzt. Unter dem Motto „Forsche Jugend diskutiert mit“ können Schüler ab der neunten Schulstufe einen Tag lang zentrale Themen der modernen Biologie diskutieren. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Citizen Science. Insgesamt steht das Biologicum heuer unter dem Motto „Warum wie so sind, wie wir sind – ein frischer Blick auf die Evolution“.

Das Biologicum findet heuer von 3. bis 5. Oktober statt. Das Junior Biologicum wird am Donnerstag, 3. Oktober, abgehalten (Tagungsgebühr 35 Euro). Infos und Anmeldung auf: biologicum-almтал.univie.ac.at ■



Wir stellen ein:

Monteur m/w

Aufgaben:

Montage von Photovoltaikanlagen auf Flachdächern (Folie)
Arbeitsort: Vorwiegend Raum Oberösterreich

Anforderungen:

- Führerschein B, eigener PKW (nicht Bedingung)
- Höhentauglich
- Teamfähig
- gute körperliche Verfassung
- Vorkenntnisse nicht zwingend notwendig
- handwerkliches Geschick

Mindestgehalt Monat € 1.732,40 brutto + Diäten
Bereitschaft zur Überzahlung vorhanden

BEWERBUNGEN AN:

Solamont GmbH

Tel.: +43 664 307 0 306

e mail: office@solamont.at

WOLF HAUS

Tag des Fertighauses

OÖ. Am Samstag, 4. Mai, öffnet WOLF Haus am „Tag des Fertighauses“ für alle Interessenten seine Pforten. Fachvorträge von Experten, geführte Firmenrundgänge, ein ganztägiges Kinderprogramm und sogar ein Oldtimer-Rennen durch den Betrieb sollen allen Inter-

essenten die Gelegenheit geben, das Unternehmen und dessen Mitarbeiter besser kennenzulernen. Das erfahrene Team von WOLF Haus beantwortet gerne alle Fragen rund um das Thema Hausbauen. Weitere Informationen findet man unter: www.wolfhaus.at ■ Anzeige

DACHDECKER - SPENGLER

MEISTERBETRIEB

HARTL

DACHTECHNIK GMBH

4551 RIED IM TRAUNKREIS HASLACHSTRASSE 1

075 88 / 72 41

www.hartl-dach.at office@hartl-dach.at

MAIBAUM-FEST

Eine Landjugend wird 70

STEINERKIRCHEN/FISCHLHAM. 70 Jahre Teamarbeit, Brauchtumswahrung, Wohltätigkeit, Spaß und Gemeinschaftssinn – das ist die Landjugend. Zum Jubiläum gibt es ein großes Fest mit Maibaumaufstellen.

Die Ortsgruppe der Landjugend feiert heuer ihr 70-jähriges Bestehen im Rahmen eines Jubiläumsfestes im Ortszentrum. Am Sonntag, 28. April laden die rund 100 Mitglieder zum großen Fest am Gemeindeplatz in Steinerkirchen.

Eröffnet wird der Festtag um 9.30 Uhr mit einer Feldmesse mit Pater Alois Mühlbacher. Die Gestaltung und die musikalische Umrahmung übernimmt die Landjugend. Beim anschlie-



Zum Jubiläum wird der Maibaum für die Gemeinde aufgestellt.

Foto: LJ

ßenden Frühschoppen wird nicht nur die Blaskapelle Wifist aufspielen, es wird auch ein warmes Mittagessen serviert. Weiters wird den Besuchern ein Rückblick mit zahlreichen Fotos der letzten Jahre geboten. Für die kleinen Gäste gibt es ein buntes Kinderprogramm.

Das Highlight des Tages wird schließlich das händische Maibaumaufstellen am Gemeindeplatz sein. Kräftige Landjugendfunktionäre und Mitglieder von damals und heute werden dabei zusammenhelfen, um den Maibaum aufzustellen. Natürlich wird auch der Baum von der Landjugend an die Gemeinde gespendet. Als Ehrengäste werden zahlreiche ehemalige Ortsgruppen-Leiterinnen und Obmänner der letzten 70 Jahre erwartet. ■

NATURFREUNDE Steinhäusler folgt Holzinger

SCHARNSTEIN. Bei der im Gasthaus Schatzmühle abgehaltenen Jahreshauptversammlung legte Martin Holzinger nach zehn Jahren die Obmannschaft der Naturfreunde Scharnstein zurück. Zu seinem Nachfolger wurde einstimmig Christian Steinhäusler gekürt. Die scheidenden Vorstandsmitglieder dankten Holzinger für seinen Einsatz: Dass die Ortsgruppe derzeit über 350 Mitglieder aufweist und damit zu den mitgliederstärksten Vereinen in Scharnstein zählt, sei ihm und den sehr aktiven Sektionen zuzuschreiben. Die Betreuung der Naturfreundehütte inklusive Vermietung übernehmen David Maier und Gerald Schellmann. Bei der Versammlung wurden auch 32 Mitgliedschaftsjubiläen gefeiert – darunter auch 50-jährige Mitgliedschaften. ■

WOHNHAUSANLAGE SCHARNSTEIN BA6



Die Franz Kieninger
Wohnbau GmbH
errichtet im Herzen von
Scharnstein
in ruhiger Wohnlage mit
besten Infrastruktur

18 geförderte
Mietkaufwohnungen
mit Carport-Stellplätzen.

WOHNBAU
KIENINGER PINSDORF



4812 PINSDORF STERNBERG 4
TEL.: 07612/65480 (FAX-DW-6)
E-MAIL: office-pinsdorf@kieninger.at



Georgiritt Der Kösslwanger Georgiritt, veranstaltet von der Freiwilligen Feuerwehr Bergham-Kösslwang (Bad Wimsbach-Neydharting), ist jedes Jahr ein ganz besonderes Brauchtumsfest, das viele Besucher anlockt. Am Sonntag, 28. April treffen sich die Reiter um 8.45 Uhr bei der Wim Kirche, um 9 Uhr beginnt der Festzug. Nach der Pferdesegnung um 9.45 Uhr wird zum Frühschoppen in der Ortschaft Dorfham geladen. Der Ehrengast beim heurigen 41. Georgiritt ist Landesfeuerwehrkommandant Wolfgang Kronsteiner.

Foto: FF

PETTENBACH Musikschule: Lehrerkonzert

PETTENBACH/RIED I. TRKR. Die Landesmusikschule (LMS) Pettenbach, wie auch jene in Ried im Traunkreis eine Zweigstelle der LMS Kremsmünster, lädt am Freitag, 5. April, um 19 Uhr in den Vortragssaal der Musikschule zum Lehrerkonzert. Es werden unter anderem Werke von Maurice Ravel, Nicole Chamberlain und Antonin Dvorak zum Besten gegeben. Der Eintritt ist frei, der Reinerlös kommt sozialen Projekten in der Region zugute. An vier Standorten der Musikschule unterrichten 50 Lehrkräfte etwa 1.300 Schüler. Auch für die Kleinsten gibt es in Form von Eltern-Kind-Gruppen schon die Möglichkeit, Unterricht zu nehmen. Ebenso bietet die Musikschule Erwachsenen und speziell auch Senioren die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. ■

schönes und mehr

Ein
Geschäft
für alle Feste
im
Lebenskreis!

Baby: Bekleidung, Spielsachen, Geschenke zur Geburt

Taufe: Taufkerze, Rosenkranz, Lebenskerze, alle
Drucksorten Taufeinladung, Geburtsanzeige

Tischdekoration für die Taufe

Es gibt auch **Geburts- bzw. Taufische:** Eltern suchen sich
Dinge für Ihren kleinen Sonnenschein aus, damit Verwandte,
Freunde, Nachbarn gleich das passende Geschenk haben.

Hochzeit: Einladungen, Tischdekoration, Hochzeitskerze,
Gästäbauch, Gastgeschenke, Candybar, Anstecker und vieles mehr.

Saisonales: wir bieten auch alles für Erstkommunion, Firmung, ...

Geschenke und Dekorationen für alle Jahreszeiten und Feste z.B: Ostern, Muttertag, Vatertag,
Weihnachten, ...

**Neuer Ausstellungsraum mit vielen gedeckten Tischen!
Alles aus einer Hand!**

Schobesberger Nikola
4654 Bad Wimsbach Gänsenau 31

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 14:00-17:00 Uhr Sa: 9:00-12:00 oder nach tel.Vereinbarung 0699 11560403

Wir beraten Sie gerne!





Die Beförderten mit Bezirksstellenleiter Bezirkshauptmann Alois Lanz und Ortsstellenleiter Christoph Hohn

Foto: RK

ROTES KREUZ VORCHDORF

4.200 Stunden im Einsatz

VORCHDORF. Eine beeindruckende Bilanz war bei der jährlichen Versammlung der Rot-Kreuz-Ortsstelle Vorchdorf zu hören: Die Ausfahrten stiegen auf rund 4.200, so oft wurde Menschen in Notlagen geholfen. 115 freiwillige Mitarbeiter spendeten in allen Leistungsbereichen rund 31.500 Stunden Zeit. Die 16 Mit-

glieder des Besuchsdienstes verbrachten 1.744 Stunden mit den Klienten. Auch die 15 Mitglieder des Jugendrotkreuzes waren fleißig im Einsatz. So verteilten sie etwa Bastelarbeiten an die Bewohner des Altenheimes.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch zahlreiche Beförderungen ausgesprochen. So

wurden Katrin Baumgartner, Bernhard Ettinger und Florian Windhager zum Haupthelfer ernannt, Marcel Kaiser und Daniela Spießberger zum Zugsführer. Über die Beförderung zum Hauptzugsführer darf sich Christian Kienbauer freuen, Gerhard Straßmair wurde Kolonnenkommandant. ■

Die Welt der Pilze

GRÜNAU. Michael Pucher informiert auf Einladung des Siedlervereins am Samstag, 30. März, ab 18 Uhr über die Entstehung, Lebensweise, Aufbau und Form der Pilze und gibt Tipps zum richtigen Sammeln, Verarbeiten und Konservieren der beliebten Schwammerl. Zum Vortrag im Gasthaus d'Einkehr sind auch Nicht-Mitglieder eingeladen. Skriptum: zwei Euro

Reparieren und diskutieren

VORCHDORF. Zum Start der Fahrradsaison bieten die Vorchdorfer Grünen am Samstag, 30. März, von 8.30 bis 12 Uhr am Vorchdorfer Schlossplatz die Möglichkeit, die Fahrräder wieder frühlingstfit zu machen. Schnelle Reparaturen, wie das Einstellen von Schaltung und Bremsen, erledigen die Experten gratis. Kleine Ersatzteile tauschen sie kostengünstig aus. Gleichzeitig gibt es auch die Möglichkeit, mit den Grünen ins Gespräch zu kommen.



Neu dabei:
CECIL-Shop
bis Größe 46!


susanne
anziehend.

NEUERÖFFNUNG

Neue Landstr. 72, 4655 Vorchdorf

durchgehend geöffnet: Mo - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 16:00 Uhr

FRAUEN.LEBEN.ALMTAL

Fünf Almtalgemeinden holen gemeinsam die Frauen ins Boot

ALMTAL. Die fünf Gemeinden Pettenbach, Grünau, St. Konrad, Scharnstein und Steinbach am Ziehberg gehen bei der Beteiligung von Frauen in der Region österreichweit neue Wege.

Die Statistik belegt: Frauen kehren dem ländlichen Raum stärker den Rücken zu als Männer. Sie wandern nach der Ausbildung öfter ab oder erleben die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Leben am Land als große Herausforderung.

Im Almtal soll sich nun ein gemeindeübergreifender Frauenrat mit der Frage befassen: Was brauchen Frauen, um in der Region zu bleiben – oder um nach der Ausbildung wieder zurückzukehren und hier gern zu leben?

„Frauen.Leben.Almtal“

Entwickelt und begleitet wird das aus der Agenda 21 entstandene Themennetzwerk „Frauen.Leben.Almtal“ durch die SPES Zukunftsakademie. „Frauen wissen sehr genau, was es für



Derzeit laufen die Vorarbeiten für den Almtaler Frauenrat. Foto: SPES Zukunftsakademie

die Weiterentwicklung ihrer Region braucht. Sie drängen sich in politischen Prozessen aber nicht nach vorne, sie brauchen neue, geschützte Räume und Ermutigung, um sich einzubringen!“, betont Projektentwicklerin Sabine Wurzenberger.

Frauen müssten daher gezielt eingeladen werden. Das Projekt „Frauen.Leben.Almtal“ bietet diesen Raum für Austausch und Vernetzung und stärkt Frauen dabei, ihr Lebensumfeld aktiv mitzugestalten.

Warum die fünf Almtalgemeinden sich zu diesem Modellprojekt entschieden haben, liegt für Rudolf Raffelsberger, Landtagsabgeordneter und Bürgermeister von Scharnstein, auf der Hand: „Wir wollen wissen, wie es Frauen im Almtal geht bzw. wo der Schuh drückt. Was brauchen beispielsweise junge Frauen, um sich hier eine Zukunft zu sehen? Wo können wir ansetzen, um das Frauenleben in der Region zu gestalten? So können wir dann auch gezielt unterstützen.“

Wer kann mitmachen?

Außergewöhnlich ist, wer am ersten Almtaler Frauenrat teilnehmen kann: In jeder der fünf Gemeinden werden 40 Frauen verschiedenster Altersgruppen per Zufallsprinzip ausgewählt und erhalten eine persönliche Einladung. Den ersten Almtaler Frauenrat bilden dann die 15 bis maximal 20 Frauen, die sich zuerst anmelden – jede Gemeinde kann bis zu vier Frauen entsenden. Politische Vertreterinnen sind ausgeschlossen, um die Überparteilichkeit sicherzustellen.

Ergebnisse öffentlich vorgestellt

Die Ergebnisse des Almtaler Frauenrates werden bei einem Präsentationscafé am 27. Mai um 19 Uhr im Gasthaus Silbermair in St. Konrad öffentlich präsentiert. Frauen wie Männer sind dazu eingeladen. Gemeinsam mit den politischen Verantwortungsträgern werden anschließend die nächsten Schritte zur Umsetzung der Ideen überlegt. ■

ERÖFFNUNG Autohaus Klaushofer

SCHARNSTEIN. Mit einem Festwochenende am 30. und 31. März be geht das Autohaus Klaushofer seine Neueröffnung. An beiden Tagen sorgen Ciderheads, Almtalkrainer und Marktmusik Scharnstein für Stimmung. Es gibt Kinderbetreuung sowie ein Gewinnspiel – und es besteht die Möglichkeit zu Probefahrten mit allen Ford-Modellen. Am Sonntag, um 10 Uhr, findet auf dem Kirchenplatz eine Fahrzeugsegnung statt. ■



ELIAS. Die Heizung.

Die natürlichste Wärme der Welt.



Frag das Infrarotkappchen!

Wer ist die schönste & sparsamste Heizung im ganzen Land?

Wir informieren Sie gerne über die Vorteile und Produkte von ELIAS. Infrarotheizung.

IQ-Technologie GmbH

Hr. Michael Wimmer und sein Team
Haidermoos 23
4654 Bad Wimsbach Neydharting
E-Mail: office@IQ-Technologie.at
Telefon: +43 7245 250 33
Web: www.iq-technologie.at



IQ-Technologie GmbH

Wir suchen

Unterstützung (m/w) für unseren administrativen-technischen Innendienst- für ca. 20 Std/Woche.
Wir freuen uns sehr, wenn du unser junges und motiviertes Team unterstützen würdest.





Foto:OptimaMed

Hier fühlen sich nicht nur die Kurgäste wohl, sondern auch die Mitarbeiter.

OPTIMAMED GESUNDHEITSRESORT

Ein Arbeitgeber mit Perspektiven

BAD WIMSBACH-NEYDHARTING. Die OptimaMed-Einrichtung in Bad Wimsbach hat sich vom ältesten Moorbad der Welt zum modernen Gesundheitszentrum entwickelt. Das Haus beherbergt neben einer Stoffwechsel-Rehabilitation einen Kurbetrieb für Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparats und die neue Gesundheitsvorsorge Aktiv sowie ein Ambulatorium für physikalische Medizin.

Beste Rahmenbedingungen für die Mitarbeiter

Motivierte und engagierte Mitarbeiter sind langfristiger Garant für beste Qualität. Um bestmögliche Rahmenbedingungen für die rund 70 Beschäftigten aus unterschiedlichen Berufsfeldern zu schaffen, unterstützt OptimaMed sie umfassend. Zu den gerne genutzten Angeboten zählen die betriebliche Gesundheitsförderung, gesunde und günstige Verpflegung sowie die kostenlose

Benutzung der Fitness- und Wellnessbereiche des Hauses.

Vielfältige Berufsfelder

Die OptimaMed-Mitarbeiter schätzen die flexiblen Arbeitszeiten. Ob in Medizin, Therapie, Pflege, Verwaltung, Service oder Reinigung – viele arbeiten Teilzeit und schätzen die gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Bei Ärzten beispielsweise ist eine Dienstzeit schon ab 16 Wochenstunden ohne Wochenend- und Nachtdienste möglich.

„Ich bin stolz auf mein kompetentes Team, das unsere Patienten und Kurgäste in angenehmer Atmosphäre auf ihrem Weg zu bester Gesundheit begleitet“, freut sich Direktor Christoph Patzelt. „Der familiäre Charakter des Hauses liegt mir am Herzen und trägt dazu bei, dass sich Gäste und Belegschaft gleichermaßen wohl fühlen.“ Gerne steht Patzelt Interessenten für ein Gespräch über eine Mitarbeit im Gesundheitsresort zur Verfügung. Tel.: 07245/25474-910, c.patzalt@optimamed.at ■ Anzeige



Foto:OptimaMed

„Wir sind derzeit auf der Suche nach Ärzten als Verstärkung für unser Team“, lädt Patzelt ein.


optimamed
 gesundheitsresort bad wimsbach

UMWELTFREUNDLICH

Tag der Mobilität

BAD WIMSBACH-NEYDHARTING. Die Energiespargemeinde setzt ein Zeichen für umweltfreundliche Mobilität und veranstaltet am Samstag, 30. März den Mobilitätstag. Von 8.30 bis 12 Uhr gibt es am Vorplatz der Volksschule das bewährte Radservice, außerdem kann das „Wimsbacher Stundenauto“ getestet werden.

Auch die Photovoltaik-Anlage am Dach der Volksschule und ihre gute Leistung stehen im Mittelpunkt des Informationsstandes der E-Gem-Gruppe. Günstige Räder kann man beim Fahrradflohmart erstehen (Abgabe ab 8 Uhr, Verkauf ab 8.30 Uhr). Für Speis und Trank ist beim Mobilitätstag auch gesorgt. ■



Foto: Kienesberger

Beim Mobilitätstag gibt es ein gratis Radservice von der Firma Grassinger.



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Wir suchen motivierte und engagierte Mitarbeiter für unseren aufstrebenden Betrieb:

- **Werkzeugbautechniker/in**
- **CNC-Dreher/in**
- **CNC-Fräser/in**
- **Konstrukteur/in**

Wir bieten Ihnen ein langfristiges Arbeitsverhältnis, ein angenehmes Betriebsklima, die kostenlose Nutzung des firmeneigenen Fitnessraumes, Betriebsküche, diverse Sozialleistungen und vieles mehr...

Wenn Sie sich für eine dieser Stellen interessieren und mit Ihrer herzlichen und gewinnenden Art unser Team verstärken möchten, dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Foto an office@ach-solution.at.

ACH SOLUTION GMBH
 Gewerbestraße 5
 A-4652 Fischlham
 +43 (0) 7245 2557-0
 www.ach-solution.at

DILIGENCE MAKES THE DIFFERENCE.

SCHNITTVISION

Mit Schere, Kamm und Föhn für die Bundesmeisterschaft qualifiziert

VORCHDORF/LAAKIRCHEN. Stolz ist Lisa Thalinger vom Friseurbetrieb SchnittVision auf ihre Lehrlinge: Drei traten bei den Landesmeisterschaften an – und alle qualifizierten sich für den Bundesbewerb.

Bei den Lehrlingen des ersten Lehrjahres lautete die Aufgabe, ein lockig gestaltetes Fönstyling

zu kreieren. Carina Pöllinger errang hier den ersten Platz im Herren- und den zweiten Platz im Damenstyling. Sie darf sich zudem Landesmeisterin nennen.

Gleich zweimal durfte man sich über den Titel Vizelandesmeisterin freuen: Leonie Kofler (erster Platz Damen, zweiter Platz Herren) und Daniela Khiev (zweiter

Platz Damen, dritter Platz Herren) errangen diesen Titel.

„Horror Night“-Styling

Leonie Kofler und Daniela Khiev nahmen auch die Herausforderung beim Sondergang an, das Thema lautete „Horror Night“. In diesem Bewerb frisierten alle drei Lehrjahre gegeneinander.

Leonie Kofler – sie befindet sich erst im ersten Lehrjahr – holte sich den Sieg, Daniela Khiev errang den hervorragenden zweiten Platz.

Alle drei Nachwuchs-Friseurinnen qualifizierten sich für die Bundesmeisterschaft, die am 26. Mai in Niederösterreich stattfindet. ■



Sondergang-Thema: „Horror Night“



Beeindruckendes Styling



Das erfolgreiche Team samt seinen Frisur-Models



Fotos: Thalinger

Aufwändige Lockenpracht

Eigentumswohnungen

in Pettenbach – ab Mai 2019 bezugsfertig

Gesamt **6 Wohnungen** in zentraler und naturnaher Lage zwischen 80 m² und 90 m²

Noch
2 Wohnungen
frei!



- mit Garten oder großer Terrasse
- jeweils mit einem überdachten Autoabstellplatz mit Abstellraum sowie ein zweiter freier Autoabstellplatz

- **Besichtigungen jederzeit möglich** (innen alles fertig)



Weitere Details und Informationen telefonisch unter 0650/4298353!

JUNGUNTERNEHMERINNEN

Neues Leben in altem Wirtshaus: „Almwirtinnen“ übernehmen Dorfbeisl

GRÜNAU. Zwei Grönauerinnen haben sich in ihrem Heimatort den Traum vom eigenen Wirtshaus erfüllt: Unter dem Namen „Die Almwirtinnen“ erfüllen sie seit kurzem das ehemalige Dorfbeisl mit neuem Leben und regionalen Genüssen.



Agnes Holzinger (23) und Michaela Ettinger (36) haben sich ihren Traum vom eigenen Wirtshaus verwirklicht.

Foto: Manuela Rathberger

Michaela Ettinger und Agnes Holzinger lernten sich durch ihre Arbeit im Hotel Almtalhof kennen. Auch nachdem sie ihr Dienstverhältnis beendet hatten, trafen sich die Service-Fachkraft und die Köchin weiterhin regelmäßig und träumten den Traum vom eigenen Wirtshaus. Als dann vor wenigen Monaten das Dorfbeisl im Ortszentrum die

Tore schloss, packten die zwei die Gelegenheit beim Schopf. Im neuen Lokal „Die Almwirtinnen“ ist Sommelière Michaela Ettinger für die Bewirtung zuständig,

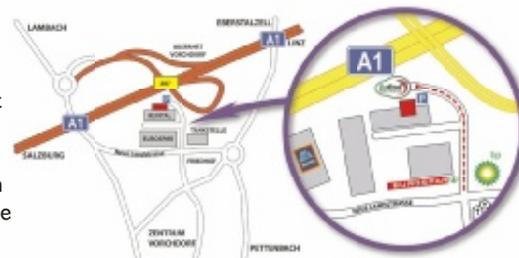
während Agnes Holzinger, die ihr Handwerk in einer Haubenküche lernte, in der Küche steht. Die Speisekarte ist regional, saisonal und „sehr österreichisch“;

wie Holzinger betont. Die Zutaten kommen zum Großteil aus der Umgebung und beeinflussen auch die – wöchentlich leicht aktualisierte – Speisekarte. „Schnitzel und Rindsuppe wird es bei uns aber immer geben“, beruhigt Agnes Holzinger, die auf Convenience-Produkte weitgehend verzichtet und bald auch ihre Nudeln selbst herstellen will.

Den Grönauern gefällt das neue Angebot: „Unsere 40 Plätze sind zurzeit fast immer gefüllt“, freut sich Agnes Holzinger. Dass sich unter den Besuchern auch viele Stammgäste des ehemaligen Dorfbeisls befinden, nehmen die beiden Grönauerinnen als besonderes Lob. ■

ReVital-Shop Vorchdorf

Seit über einem Jahr hat der **ReVital-Shop Vorchdorf** von RETURN nun geöffnet und bietet gut erhaltene, aufbereitete Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat und Kinderbekleidung als **geprüfte Qualitätsware zu attraktiven Preisen**. Das Geschäft befindet sich direkt bei der Autobahnabfahrt in Vorchdorf, Neue Landstraße 70, Zufahrt zwischen Tankstelle und EUROSPAR (s. auch die Skizze). Dort gibt es ausreichend Parkplätze, um in Ruhe im Laden zu stöbern und interessante Dinge zu finden.



➔ Als „Finderlohn“ warten viele attraktive Raritäten und „Schnäppchen“ noch auf ihre Entdecker! Sicher ist auch für Sie etwas dabei, ein originelles Geschenk, ein gutes Buch oder ein Elektrogerät (mit Garantie)! Machen Sie sich selbst ein Bild!

„**ReVital**“ ist der Markenname einer Linie von Produkten mit Mehrwert für Kunden und die Umwelt: Gebrauchte, aber gut erhaltene und perfekt aufbereitete Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat werden hier „revitalisiert“ und als geprüfte Qualitätsware zu besonders günstigen Preisen angeboten.



✚ Der Soziale Betrieb RETURN in Altmünster und Vorchdorf sorgt – im Auftrag von AMS OÖ und Land OÖ – als „ReVital-Aufbereitungspartner“ seit vielen Jahren dafür, dass gute Dinge nicht zu Abfall werden, sondern wieder in Verwendung zurückkommen. Positiver „Nebeneffekt“ ist, dass so auch Ressourcen und Energie (für die Neuproduktion) gespart, Abfall und Entsorgungskosten vermieden werden und Arbeitsuchende eine sinnvolle, bezahlte Arbeit und Hilfe beim beruflichen Wiedereinstieg erhalten. Ihr Einkauf unterstützt uns dabei!

Jede Woche eine neue Aktion!

Jede Woche bieten wir eine ausgewiesene Warengruppe mit einem Aktions-Rabatt (mind. 10%) an, die entsprechende Information finden Sie direkt vor Ort im Geschäft!

Bonuspass - Ihre Treue wird belohnt!

Holen Sie sich bei jedem Einkauf pro Einkaufswert von € 10,00 einen Stempel (z.B. Einkauf von € 31 = 3 Stempel). Ist der Pass voll (10 Stempel), werden vom nächsten Einkauf € 5,00 abgezogen und Sie erhalten einen neuen Pass!!

SÖB RETURN

Neue Landstraße 70
4655 Vorchdorf
(hinter EUROSPAR)
Unsere Öffnungszeiten:

REVITAL-SHOP VORCHDORF

Telefon Shop:
Sperrmüll-Hotline:
e-mail:
Montag - Freitag:

07614 / 51 8 10
0664 / 455 21 08
BIS.REVITAL2@BILDUNGSZENTRUM-SKGT.AT
10 - 18 UHR





V.l.: BR Rosa Ecker (Obfrau Freiheitliche Frauen OÖ), Außenministerin Karin Kneissl, NR a.d. Helga Moser, NR Carmen Schimanek (Bundesobfrau Freiheitliche Frauen), 3. NR-Präsidentin Anneliese Kitzmüller

Foto: FPÖ

AUSZEICHNUNG

Die erste „Aelia“

VORCHDORF. Im Rahmen der Veranstaltung „Frauen.Welt.Weit“ vergab die „initiative Freiheitliche Frauen“ (iFF) erstmals den freiheitlichen Frauenpreis „Aelia“. Unter allen Einreichungen aus den Bundesländern wurde die ehemalige Landtagsabgeordnete Helga Moser aus Vorchdorf als erste Preisträgerin gekürt. Benannt ist der Preis nach der römischen Kaiserin Aelia. Helga Moser engagiert sich in

der Fortbildung für Deutschlehrer aus der Ukraine und unterstützt ein Schmetterlingskind in Lemberg.

FPÖ-Bezirksparteiobmann Markus Steinmaurer würdigt das Engagement der Preisträgerin: „Es ist Helga Moser erst kürzlich gelungen, mit Unterstützung von Spendern die Anschaffung fehlender Teile für das Narkosegerät des Kinderspitals in Lemberg zu ermöglichen.“ ■

ZUSAMMENARBEIT

Bauämter kooperieren

ST. KONRAD/SCHARNSTEIN. Ab April werden die Bauämter St. Konrad und Scharnstein eng zusammenarbeiten.



Foto: Gemeinde

Da Ende Februar der Bauamtsleiter in St. Konrad sein Dienstverhältnis beendete, war die Gemeinde mit der Frage der zukünftigen Weiterführung des Bauamts konfrontiert. Bürgermeister Herbert Schönberger suchte durch Gespräche in verschiedenste Richtungen nach einer Lösung. Gefunden wurde diese mit seinem Amtskollegen Rudi Raffelsberger, in einer geplanten Bauamtskooperation mit der Marktgemeinde Scharnstein. Zuständig sind die Mitarbeiter dann für insgesamt rund 6.000 Einwohner und 1.600 Bauakte. Damit möchte man trotz steigendem Arbeitsaufwand eine rasche

Bgm. LAbg. Rudi Raffelsberger, LR Max Hieglberger, Bgm. Herbert Schönberger

und unbürokratische Beratung in sämtlichen Verfahren sicherstellen. Für die Einwohner hat die Kooperation den großen Vorteil, dass fünf Tage in der Woche eine kompetente Betreuung möglich ist. Sämtliche Bauakte werden in den nächsten Monaten für beide Gemeinden digitalisiert und sind dann für die Mitarbeiter einsehbar. Finanziell gefördert wird das Projekt Digitalisierung mit 80 Prozent vom Land OÖ. Die Testphase dieser Kooperation ist vorerst für die nächsten sechs Monate geplant. ■

T...

HUAWEI Mate20 lite

€ 0

STAFF € 120

+ € 22⁹⁹

IM TARIF MY MOBILE LIGHT

8 GB + UNLIMITIERTE MIN/SMS



T-MOBILE TOP-SMARTPHONE COUNTDOWN

**SCHNELL, BEVOR ES ZU SPÄT IST:
UNSERE BESTEN SMARTPHONES UM € 0.**



Servicepauschale € 22 jährlich. Aktivierungsgebühr € 29,99. Zzgl. Urheberrechtsabgabe (URA) € 3. Angebot gültig bei Erstanmeldung bis 21.04.2019 und solange der Vorrat reicht. Hardware-Stattpreis: bisheriger VK-Preis bei Erstanmeldung. Unlimitierte Minuten und SMS sowie 8 GB österreichweit und in der EU nutzbar. „Bestes Netz“ von T-Mobile bestätigt von connect Netztest 01/2019. Preise und Details auf t-mobile.at

**HANDY & COMPUTER
SHOP**

Im V-Center
Lambacher Straße 32
4655 Vorchdorf
06605010419
vconnectshop@vconnectshop.at



Foto: Schönberger

Die Asphaltierarbeiten in vollem Gange

UMLEITUNG

Überwachung mit Kamera

SCHARNSTEIN/ST. KONRAD.

Wegen der Umbauarbeiten im Teilstück Halsgraben der B 120 ist für den Schwerverkehr eine großräumige Umleitung eingerichtet worden. Viele LKW-Fahrer halten sich aber trotz Strafen nicht daran, weshalb bereits nach vier Tagen die Pkw-Umleitungsstrecke so ramponiert war, dass sie um 100.000 Euro saniert werden muss. Seit Mitte März ist jetzt eine mobile Verkehrskamera zur Überwachung eingesetzt. ■

EXPORTERFOLG

Vorchdorfer Klangmöbel erobern chinesische Ohren

VORCHDORF. Klangmöbel-Hersteller FalkenOhr exportiert ab sofort seine HiFi-Racks auch ins Reich der Mitte. Sinohiend, der Premium-Anbieter für Audio- und HiFi-Geräte in Peking, startet mit dem 516 Pure Line Rack in den chinesischen Markt.

„Auf der High End Messe in München hat es letztes Jahr gefunkt. Alan Lin von Sinohiend war sofort von unseren Klangmöbeln begeistert. Jetzt läuft das Geschäft an“, erzählt Robert Mayr, Entwickler und Eigentümer von FalkenOhr. Nach der Premiere mit dem 516 Pure Line Rack wurde im vergangenen Dezember das erste 317 Base Line



Foto: FalkenOhr

Das 516 Pure Line Rack fand beim chinesischen Premiumanbieter Sinohiend besonderen Anklang und wurde bereits in die chinesische Hauptstadt exportiert.

Rack nach China geliefert. Nach und nach soll die gesamte Produktpalette folgen. „Neben den USA gestaltet sich der asiatische Raum und hier vor allem China für unsere Produkte definitiv als Hoffnungsmarkt“, ist Mayr überzeugt. Die Nachfrage nach

Premiumprodukten im obersten Leistungssegment sei besonders hoch. Und hier siedelt der Klangpionier auch seine Produkte an: „Nichts weniger als der perfekte Klang ist das Ziel unserer technologischen Entwicklungen“, so Mayr selbstbewusst. ■

TEAM GRUBER GMBH

DAS Zentrum für Mobilität ab 15!

NEU nur € 8.990,-

Gilera SMT 50 Drifting



Microcar DUE



NEU

aprilia



Aprilia SX 50 „green energy“ ab sofort erhältlich

Fahrbar
ab 15 Jahren!

Gruber GmbH

Gundersdorf 17 | 4652 Steinerkirchen

07241/5315 - info@teamgruber.at

www.teamgruber.at



FRAUENFUSSBALL

Almtalderby: Pettenbach lässt Scharnstein zuhause keine Chance

PETTENBACH/SCHARNSTEIN. Frauenfußball hat im Almtal Tradition. Gleich zwei Vereine verbesserten sich die letzten Jahre stetig. Zuletzt traten sie in der Landesliga zum großen Almtal-Derby gegeneinander an.

Vor bereits zehn Jahren haben sich fußballbegeisterte Mädels und Frauen aus dem Almtal und Umgebung zusammengefunden, um als SV Scharnstein Ladies am Meisterschaftsbetrieb teilzunehmen. Im Jahr 2014 gelang der Aufstieg in die Landesliga Frauen OÖ. Eine schnelle Entwicklung, der die Konkurrentinnen aus Pettenbach aber um



Die Pettenbacherinnen hatten allen Grund zum Jubeln.

Foto: Manfred Feichtinger

nichts nachstehen. Sie gibt es als eigenständige Frauenmannschaft seit 2011. Den Aufstieg in die Landesliga konnten sie mit dem Meistertitel im Vorjahr fixieren. In der zweithöchsten Spielklas-

se von Oberösterreich haben sie sich aber schnell akklimatisiert, liegen sie aktuell doch auf dem hervorragenden zweiten Tabellenplatz. Zuletzt kam es zum direkten Aufeinandertreffen.

Sarah Novak trifft viermal bei klarem Heimsieg

Die aktuell neuntplatzierten Scharnsteinerinnen konnten die Partie in der ersten halben Stunde offen gestalten und kamen auch zu Chancen. Dann schlug Pettenbach mit der Torschützenkönigin des Vorjahres eiskalt zu. Sarah Novak traf zum 1:0, aber damit nicht genug. In der Viertelstunde bis zur Pause legte sie noch zwei Treffer nach und sorgte mit dem 3:0 nach 45 Minuten für eine Vorentscheidung. Als ihr nur wenige Minuten nach Seitenwechsel das nächste Tor gelang, war der Widerstand von Scharnstein gebrochen. Trotz guter spielerischer Leistung der Gäste gewannen die Pettenbach Ladies klar mit 5:0. ■

JUDO

Bezirksmeisterschaft

KIRCHHAM. Gesamt 89 Judokas aus vier Vereinen nahmen kürzlich bei der Bezirksmeisterschaft der Alterklassen U10 bis U16 Kirchham teil. Die Vereinswertung konnten die Kirchhamer Judokas mit zehn ersten Plätzen, elf zweiten und neun dritten Plätzen vor Multikraft Wels, JT Salz-

kammergut und dem Bad Ischler Judo-Nachwuchs gewinnen. Die Siege für Kirchham erkämpften Gregor Auer, Sandra Buchegger, Emma Coric, Gabriel Gökmen, Simon Hamminger, Raffaella Littringer, Vanessa Medl, Katrin Pollhammer, Michael Prommeger und Nico Sonntagbauer. ■



Der Kirchhamer Judo-Nachwuchs durfte sich über den Sieg freuen.

Foto: Stefan Leib



Gerhard Aigner mit seinem Skoda bei der Rebenland Rallye

Foto: Daniel Fessel

RALLYE

Ausfall nach Drehern

VORCHDORF. Rallye-Ass Gerhard Aigner aus Vorchdorf startete bei der Rebenland Rallye mit einem neuen Beifahrer und holte sich mit Sigi Schwarz einen erfahrenen Co-Piloten, der am Beifahrersitz schon dreimal Staatsmeister wurde.

Für das neue Team verlief anfangs alles nach Plan und es fehlten bei den ersten Sonderprüfungskilometern nur ein paar Sekunden auf

den ersten Platz. Nach und nach musste jedoch wertvolle Zeit eingebüßt werden. Ein Dreher kostete am ersten Renntag bereits 40 Sekunden und auch die Stoßstange. Am darauffolgenden Tag konnten zu Beginn zwar einige Ränge gutgemacht werden, jedoch kam es nach einem erneuten Dreher, einem Touchieren mit einem Erdwall und einem geknickten Auspuff zum endgültigen Aus. ■

TISCHTENNIS

14-jährige Vorchdorferin Elena Pöll ist Landesmeisterin im Tischtennis

VORCHDORF. Im jungen Alter von 14 Jahren schaffte die Vorchdorferin Elena Pöll das große Kunststück, bei den U21 Landesmeisterschaften in Linz in allen möglichen Bewerben Gold zu holen.

Im Einzel, als Nummer drei gesetzt, setzte sich Elena Pöll letztendlich im Finale gegen die Freistädterin Michelle Kases mit 3:1 durch. Im Mixed-Bewerb war Ebensee Tischtennis Nachwuchs-Ass Jonas Promberger Elenas Doppelpartner. Sowohl das Semifinale als auch das Finale waren hauchdünne Entscheidungen, wobei sich letztlich das Salzkammergut-Duo



Elena Pöll ist die amtierende U21 Tischtennis-Landesmeisterin. Foto: Andreas Promberger

jeweils mit 3:2-Sätzen durchsetzen konnte. Nicht weniger spannend ging es beim Doppelbewerb zu, musste doch kurzfristig eine Partnerin zugelost werden, nachdem die ursprüng-

lich geplante Partnerin krankheitsbedingt ausgefallen ist. Umso erfreulicher, dass auch dieser Titel nach Vorchdorf geholt werden konnte. Mit diesen Erfolgen hofft das oberösterrei-

chische Nachwuchstalent, für die U15 Europameisterschaften Anfang Juli im tschechischen Ostrau nominiert zu werden. ■



Drimal Gold für Vorchdorferin Foto: privat

SKI ALPIN

Erfolgsstory Almtalcup

ALMTAL. Seit mittlerweile 20 Jahren messen sich die Vereine Pettenbach, Vorchdorf, Grünau und Scharnstein jeden Winter im sportlichen Kampf auf zwei Brettern. Seit heuer gibt es eigene Bewerbe für Kinder.

Jeder der vier teilnehmenden Vereine richtet pro Saison ein Rennen auf dem Kasberg aus. Es wird auf den Pisten Ochsenboden, Nordhang und Spitzplaneck gefahren. Die Sieger werden bei der abwechselnd ausgerichteten Gesamtsiegerehrung geehrt, bei der neben den Bürgermeister der Almtalgemeinden auch schon einmal Stargäste wie Kitzbühel-Sieger Thomas Dressen die Sachpreise übergeben. Jüngste Gesamtsiegerinnen sind bislang Carina Waldhör, Johanna Sperrer



Andreas Spitzbart (SU Pettenbach) holte sich heuer den Gesamtsieg der Herren.

und die diesjährige Siegerin Maja Urferer (USC Grünau), die als 13-Jährige die Damen-Wertung gewannen. Seit heuer gibt es eigene Kinder-Rennen mit annähernd 100 Startern, die auch Steilkurven und Sprünge zu meistern haben.

Zu Rekordsiegern avancierten in den letzten Jahren Stefan Hemetsberger, Anni Spitzbart (Pettenbach) und Gregor Mairhofer (Grünau), wobei es ihnen gelang, vier Saisonrennen für sich zu entscheiden. ■

IMPRESSUM

Sonderausgabe „total Almtal“

REDAKTION GMUNDEN
Tel.: 07612 / 63 450
REDAKTION WELS
Tel.: 07242 / 248
REDAKTION KIRCHDORF
Tel.: 07582 / 51 923

Redaktion:

Thomas Leitner, Daniela Tóth, Gerald Nowak, Ingrid Oberndorfer, Gertrude Paltinger, David Ramaseder, Susanne Winter

Kundenberatung:

Judith Franz, Günther Franz, Christian Seithhuber, Gudrun Göttinger, Isabella Millner, Brigitte Messing

Medieninhaber: TIPS Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: 0732 / 78 95-290
Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Auflage Sonderausgabe: 19.500
Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 872.600

Eröffnungs-Wochenende nach Um- bzw. Neubau

Samstag, 30.03.2019, 10 bis 17 Uhr

Sonntag, 31.03.2019, 10 bis 15 Uhr

Fahrzeugsegnung aller anwesenden Fahrzeuge
am Sonntag, 9:45 Uhr, Kirchenplatz

FORD-Modelle ansehen bzw. Probe fahren

Kinderbetreuung

Live-Musik an beiden Tagen
Ciderheads, Marktmusik Scharnstein, Almtalkrainer

Gewinnspiel

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
eine(n) KFZ Techniker/in

